

Ausführliche Informationen zum DRK-Hausnotruf



Grundleistungen des Hausnotrufs

- 24-Stunden-Erreichbarkeit für Notrufe
- Verständigung von Familie, Notarzt, Pflegedienst usw.
- Kostenübernahme durch Pflegekasse oder einen sozialen Hilfeträger möglich
- Bereitstellung und Installation der Geräte inklusive Einweisung

- Eigene 24 Stunden besetzte Hausnotruf-Zentrale in Essen
- 24 Stunden qualifizierter Bereitschaftsdienst
- Rettungsdienstlich ausgebildete Einsatzkräfte
- Umfangreiche Notfallausrüstung, wie z.B. Blutzuckermessgerät, Blutdruckmessgerät, Verbandmaterial, Pulsoxymeter, Sauerstoff, Defibrillator
- Schlüsselverwahrung im Sicherheitstresor
- Moderne Geräte – leicht zu bedienen
- Zubehör: z.B. Rauchmelder, Falldetektoren und viele weitere möglich
- Inklusive Tagesmeldefunktion
- Installation vor Ort innerhalb von 24 Stunden möglich
- Anerkannt von den Pflegekassen
- Monatspauschalen – keine Zusatzkosten
- Persönliche Ansprechpartner

Unser Hausnotruf-Service passt sich selbstverständlich Ihren Bedürfnissen an. Mit verschiedenen Zusatzleistungen können Sie Ihren persönlichen Hausnotruf bequem erweitern. Sehr gerne erstellen wir für Sie ein maßgeschneidertes Angebot.

Ihr mobiler Funksender – immer dabei

Unsere Funksender sind wasserdicht, sodass mit ihnen problemlos geduscht oder gebadet werden kann. Sollte die Batterie des Funksenders oder der Akku der Basisstation getauscht werden müssen, erhält die Hausnotrufzentrale hierzu eine automatische Meldung. Der technische Service vereinbart dann einen kostenlosen Termin mit Ihnen.

Im Notfall erspart Ihnen die Freisprecheinrichtung den Weg zum Telefon. Auf Knopfdruck wird ein direkter Kontakt zu unserer Hausnotrufzentrale hergestellt. Ein DRK-Mitarbeiter meldet sich und spricht mit Ihnen über Ihre Notlage. Je nach Erfordernis und nach Ihren Wünschen werden Angehörige, Freunde, Nachbarn, Ihr Hausarzt oder der Rettungsdienst sofort informiert.

Die von Ihnen ausgewählten Namen und Telefonnummern haben Sie uns zuvor angegeben. Natürlich bleibt die Hausnotrufzentrale solange mit Ihnen in Kontakt, bis Hilfe eingetroffen ist. Empfehlenswert ist es, Ihre Schlüssel beim DRK zu hinterlegen, damit der Hausnotruf-Bereitschaftsdienst vor Ort schnell Hilfe leisten kann.

Einfach installiert und einsatzbereit – Ihr Hausnotruf-System

Das DRK-Hausnotruf-System besteht aus einer Basisstation (Freisprechanlage) und einem Funksender (Armband oder Halskordel). Die Basisstation wird mit dem Telefon- und Stromnetz verbunden. Unsere Hausnotruf-Teilnehmer tragen den wasserdichten Funksender zu Hause immer bei sich. Im Ernstfall genügt ein Knopfdruck, um automatisch eine Freisprechverbindung zur eigenen Essener Hausnotruf-Zentrale herzustellen.

Jedes Hausnotruf-Gerät übermittelt eine Identifikationsnummer, sodass unsere Disponenten sofort wissen, um welchen Teilnehmer es sich handelt. Darüber hinaus liegen uns alle wichtigen Angaben zu Erkrankungen, Medikamenten und Bezugspersonen vor. Wir betreuen unsere Teilnehmer über die Freisprechanlage, bis Hilfe vor Ort eintrifft. Eine Möglichkeit wäre die Entsendung des Hausnotruf-Bereitschaftsdienstes.

Sollte einmal keine Sprechverbindung zu Stande kommen, gehen wir von einem Notfall aus und setzen die Rettungskette in Gang. Zu unserem Standard gehört die Aktivitätskontrolle „Tagesmeldung“. Bleibt diese aus, schauen wir, ob alles in Ordnung ist.

Vernetzung zu anderen Diensten

- Rettungsdienst
- Feuerwehr
- Polizei
- Ärztlicher Notdienst
- Ambulante Pflegedienste
- Menü-Service
- Heintelwerk (Nachbarschaftshilfe)
- DRK-Seniorenreisen

Der Hausnotruf-Bereitschaftsdienst

Stationiert sind die Einsatzfahrzeuge des Hausnotruf-Bereitschaftsdienstes auf der Rettungswache 20 – direkt in der Stadtmitte. Dieser zentral gelegene Standort ermöglicht es uns, alle Teilnehmer in optimalen Anfahrtszeiten zu erreichen. Unsere rettungsdienstlich ausgebildeten Einsatzkräfte leisten kompetent und qualifiziert Hilfe. Bei Bedarf werden sie durch einen Notarzt oder den Rettungsdienst unterstützt.

Im Falle einer Einweisung sorgen wir dafür, dass Ihre Wohnung ordnungsgemäß verlassen und verschlossen wird.

Notfallmedizinische Ausrüstung

- Blutzuckermessgerät
- Blutdruckmessgerät
- Verbandmaterial
- Pulsoxymeter
- Sauerstoff
- Defibrillator
- Hebekissen

Technische Voraussetzungen

Lediglich ein klassischer Telefonanschluss und eine freie Steckdose für die Stromversorgung des Gerätes werden benötigt. Ein paar Minuten Installationsaufwand durch unsere versierten technischen Mitarbeiter – und schon ist der Hausnotruf bei Ihnen einsatzbereit.

Auch für Haushalte ohne Festnetzanschluss bieten wir Ihnen eine passende Lösung über ein GSM-Modul für 4,10 € monatlich an.